

PRESSEMITTEILUNG, 23. SEPTEMBER 2011

„Wälder im Klimawandel - Retter oder Opfer?“ – letzter Vortrag des Jahres bei BioFrankfurt zum Internationalen Jahr der Wälder

Termin: 29.09.2011, 19:00 Uhr
Ort: Großer Hörsaal des Biologie-Campus, Siesmayerstraße 70, Frankfurt.
Eintritt frei.
Vortrag: Dr. Stefanie von Scheliha
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Moderation: Prof. Dr. Bruno Streit, Sprecher BioFrankfurt



Klimawandel und Wälder sind eng miteinander verbunden. Die Hälfte des gesamten Kohlenstoffvorrates der Erdoberfläche ist in Wäldern gespeichert, doch jährlich wird eine Waldfläche zerstört, die der Größe Griechenlands entspricht, und damit enorme Mengen an Treibhausgasen freigesetzt. Wälder sind aber auch vom Klimawandel betroffen, beispielsweise durch steigende Temperaturen, veränderte Niederschläge, heftigere Stürme und indirekte Wirkungen wie die klimabedingte Ausbreitung von Schädlin-

gen und Krankheiten.

Dr. Stefanie von Scheliha zeigt in ihrem Vortrag auf, warum Schutz und Erhaltung der Wälder aufgrund dieser Zusammenhänge für die Menschen doppelt wichtig sind, nämlich um die Erderwärmung zu stoppen und um mit den Folgen des Klimawandels besser leben zu können.

Am 29. September 2011 präsentiert BioFrankfurt den letzten Vortrag zum Jahresthema "Fledermäuse. Wälder. Nachhaltigkeit". Im Rahmen dieser Vortragsreihe führten internationale Experten ihre Zuhörer einmal im Monat in die Welt der Wälder und Fledermäuse und zeigten beispielhaft auf, wie eng die Rhein-Main-Region mit diesen Themen in Wissenschaft, Technik und Entwicklungszusammenarbeit verknüpft ist.

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2011 zum „Internationalen Jahr der Wälder“ erklärt und möchten damit die besondere Verantwortung, die wir Menschen für die Wälder haben, weltweit ins Blickfeld rücken. Dabei soll auf die besondere Bedeutung des Waldes und einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auch bei der Armutsreduzierung hingewiesen werden.

Nähere Informationen zum Jahresprogramm finden Sie unter www.biofrankfurt.de/2011